



Gesellschaft der Freunde des
Opernhauses Hannover e.V. (GFO)
Förderer der Staatsoper Hannover

Hannover, 6. Februar 2025

Liebe Freundinnen und Freunde des Opernhauses,

Es ist Halbzeit. Zumindest, was die Premieren der Spielzeit 2024/25 an der Staatsoper Hannover betrifft. Noch sind die gewaltigen Bilder der Uraufführung „Echo 72“ in unserem Gedächtnis, da steht am 20. Februar schon die nächste Premiere auf dem Spielplan: „Das Kind der Seehundfrau“. Ein Musiktheaterstück für Kinder, gefördert von Ihnen, den Mitgliedern der GFO. Sie können sich deshalb schon am **17. Februar** auf eine Kostprobe freuen und dem Orchester im Ballhof Zwei über die Schulter schauen.

Auch im Februar können Sie einen Vorgeschmack auf die KunstFestSpiele Herrenhausen genießen. Im Künstlerhaus erwartet Sie am **25. Februar** ein Einblick in das Programm 2025, das dann vom 22. Mai bis 8. Juni einen bunten Reigen von Konzerten verschiedener Couleur bis zu Theater-Performances schlagen wird. Anmeldung bis zum 21. Februar per E-Mail bei Friederike.Zschau@hannover-stadt.de oder telefonisch unter 0511 | 168 30489 (Montag bis Donnerstag).

Freuen können Sie sich schon jetzt auf einen exklusiven Rundgang durch das Opernhaus am **15. März**. Sie werden live dabei sein, wie die letzten Handgriffe für die Wiederaufnahme der Oper „Der Mordfall Halit Yozgat“ erledigt werden. Und vielleicht bekommen Sie direkt Lust darauf, am Abend das Werk von Ben Frost auf der Bühne zu erleben? Das Stück feierte 2022 an der Staatsoper Hannover Premiere. Sie können Ihr Ticket für die Führung im Webshop buchen oder an den Theaterkassen erwerben.

Und weil wir gerade zurückblicken, dann können wir auch noch auf die Spielzeit 2023/24 schauen. Denn inzwischen ist klar, wer Ihr Favorit bei den Neuinszenierungen an der Staatsoper Hannover in der vergangenen Spielzeit war: Der **Wanderpreis der GFO für die Spielzeit 2023/24** geht an die Inszenierung „Lear“. Für das Votum zum Wanderpreis gab es 83 Stimmen. 68 gültige Stimmen ergab das Online-Voting, 15 Stimmen sind per Postkarte eingetroffen. Die Inszenierung „Lear“ hat 24 Stimmen erhalten (29 Prozent). Je 16 Mitglieder haben sich für „I Capuleti e i Montecchi“ und „Messa da Requiem“ entschieden (je 19 Prozent). 15 Stimmen (18 Prozent) erhielt „Parsifal“. Das Musical „Kasimir und Karoline“ bekam sieben Stimmen (8 Prozent) und „Orfeo ed Euridice“ 5 Stimmen (6 Prozent).

Ihre Ansprechpartnerinnen

Informationen und Auskünfte

Katja Müller
E-Mail:
info@gfo-hannover.de
Telefon:
0163 | 18 32 087
(Freitag 12-14 Uhr)

GFO-Lunch

Susanne Weisgerber
E-Mail:
kuenstlerlunch@gfo-hannover.de
Telefon:
0511 | 26 20 112

GFO-Stammtisch

Andrea Möller
E-Mail:
stammtisch@gfo-hannover.de
Telefon:
0173 | 66 53 235



Vorstandsvorsitzende:
Johanna Paulmann-Heinke

Geschäftsstelle der GFO
c/o Nds. Staatstheater
Hannover GmbH
Opernplatz 1
30159 Hannover

Bankverbindung:
IBAN
DE33 2505 0000 0101 4247 37
BIC
NOLADE2HXXX

www.gfo-hannover.de



Gesellschaft der Freunde des
Opernhauses Hannover e.V. (GFO)
Förderer der Staatsoper Hannover

Neben all dem gibt es für Sie noch Änderungen, die Ihren Kontakt mit der GFO betreffen. Der Verein hat neue E-Mail-Adressen. Sie erreichen das Büro der GFO künftig unter **info@gfo-hannover.de**. Fragen zu Ihrer Mitgliedschaft richten Sie per E-Mail an **mitgliederverwaltung@gfo-hannover.de**. Anmeldungen zum Künstlerlunch senden Sie an **kuenstlerlunch@gfo-hannover.de**, Anmeldungen für den Stammtisch an **stammtisch@gfo-hannover.de**. Den Vorstand erreichen Sie unter **vorstand@gfo-hannover.de**. Am anderen Ende der E-Mail-Adressen ändert sich nichts: Sie finden Ihre bekannten Ansprechpartner:innen nach wie vor wieder.

Noch eine Änderung gibt es zum neuen Jahr: Das Kastens Hotel Luisenhof, bewährter Treffpunkt für den Künstlerlunch, hat die Preise etwas erhöht und bittet dafür um Verständnis. Teilnehmende des Künstlerlunchs zahlen jetzt 40 statt bisher 36 Euro. Tee und Kaffee sind inklusive. Die GFO freut sich, wenn Sie nach wie vor zahlreich am geselligen Austausch mit den Künstler:innen der Staatsoper teilnehmen.

Es gibt noch eine Bitte um Unterstützung: In diesem Jahr findet wieder ein Kinderfest in der Oper statt, und zwar am 9. März um 11 und um 16 Uhr. Regie führt Maria Kwaschik, die bereits „Pinocchios Abenteuer“ und „Wanda Walfisch“ in Hannover inszeniert hat. Ihr Konzept verbindet Bühnenzauber und Aktionen des Publikums. Deshalb geht es nach der Arbeit im Foyer wieder zurück in den Saal, wo die erprobten Teile in den weiteren Handlungsablauf eingebracht werden können. Das Xchange-Team der Oper freut sich über helfende Hände, die die Stationen im Foyer mit betreuen. Rückmeldung bitte ans GFO-Büro per E-Mail: info@gfo-hannover.de.

Zu guter Letzt dürfen Sie nun noch Ihr Glück herausfordern: Die GFO verlost unter ihren Mitgliedern **vier mal eine Eintrittskarte für den Musikfilm „Bolero“**, der ab 6. März ins Kino kommt. Worum geht es? Der Komponist Maurice Ravel erhält von der Tänzerin Ida Rubinstein den Auftrag, die Musik für ihr nächstes Ballett zu komponieren. Sie wünscht sich etwas Sinnliches und Betörendes. Ravel sucht Inspiration, taucht tief in sein Innerstes ein, setzt sich mit Misserfolgen seiner frühen Jahre und einer unmöglichen Liebe auseinander – und schöpft ein Werk, das dem Komponisten zu Weltruhm verhelfen wird: Bolero. Um eines der Tickets zu gewinnen, schreiben Sie eine E-Mail mit dem Betreff „Bolero“ an info@gfo-hannover.de. Die ersten vier Einsendungen gewinnen je ein Ticket. Die Eintrittskarte wird nach Ende des Gewinnspiels digital als E-Ticket zur Verfügung gestellt und ist ab Filmstart in allen Kinos einlösbar, in denen der Film läuft.

Und damit tauchen wir nun gemeinsam ein in die musikalischen Genüsse der zweiten Spielzeithälfte und stimmen uns schon mal ein bisschen auf den Frühling ein.

Herzliche Grüße,



Vorstandsvorsitzende:
Johanna Paulmann-Heinke

Geschäftsstelle der GFO
c/o Nds. Staatstheater
Hannover GmbH
Opernplatz 1
30159 Hannover

Bankverbindung:
IBAN
DE33 2505 0000 0101 4247 37
BIC
NOLADE2HXXX

www.gfo-hannover.de